



UNIA

EINLADUNG

27 11 2017

Inklusion unter Druck Jahresbericht 2016

Unia ist es eine Freude Sie zur Vorstellung unseres Jahresberichtes 2016 einzuladen.

Nie zuvor haben wir so viele Diskriminierungsfälle bearbeitet wie im vergangenen Jahr. Vor dem aktuellen Hintergrund, der durch Polarisierung, polemische Gesellschaftsdebatten, oberflächliche Tweets, „alternative Fakten“ und einen stark zunehmenden Arbeitsdruck geprägt ist, bemüht sich Unia, als unabhängige öffentliche Einrichtung zur Bekämpfung von Diskriminierung und zur Förderung von Chancengleichheit, weiterhin um Lösungen, die zu einer inklusiveren Gesellschaft führen.

Wir freuen uns zum ersten Mal in einer größtenteils deutschsprachigen Abendveranstaltung unsere Organisation und unsere Resultate aus dem vergangenen Jahr vorzustellen. Ein besonderer Fokus wird dabei auf die Lage in Ostbelgien gelegt. Lokale Akteure steuern ihre Perspektive zu aktuellen Diskriminationsthematiken hinzu und es wird Raum für eine offene Fragerunde geben.

Im Anschluss laden wir Sie ein bei einem geselligen Empfang weiter mit uns auszutauschen.

Datum, Ort:

Eupen – 27. November 2017

Kulturzentrum Alter Schlachthof Eupen, Rotenbergplatz 17, 4700 Eupen

Ab 18h

Referentinnen:

- Brigitte Kocks: Direktorin des Robert-Schuman-Instituts Eupen
- Nathalie Peters: Mitarbeiterin bei Info-Integration

Zwecks Organisation des Caterings bitten wir um Einschreibung (bis zum 21. November) per E-Mail an ostbelgien@unia.be oder telefonisch unter **02.212.31.15** (Tina Hendriks) oder **02.212.31.35** (Astrid Eichstädt). Auch bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden.